

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2017-03-16

Dezernat: Stadtvertretung/Fraktionen/
Beiräte
Bearbeiter/in: Herr Czerwonka
Telefon: 545-1021

Informationsvorlage Drucksache Nr.

00766/2016/PE

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Fortführung der Ausstellung „Schwerin, wie es wurde was es ist,“ mit kommunaler Unterstützung

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung nimmt das Prüfergebnis zur Kenntnis.

Begründung

Die Stadtvertretung hat in ihrer 22. Sitzung am 21.11.2016 unter TOP 13 zu Drucksache 00766/2016 Folgendes beschlossen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert zu prüfen, ob und wenn ja zu wann welche Immobilien genutzt werden könnten, um die bisher in den "Schweriner Höfe" gezeigte Ausstellung über die bauhistorische Entwicklung der Landeshauptstadt "Schwerin - Wie es wurde was es ist" weiter auszustellen.

Die Prüfung hat allumfassend zu erfolgen, also insbesondere unter fachlichen, finanziellen, kulturellen, historischen, stadtentwicklungspolitischen und synergetischen Aspekten.

Hierzu wird mitgeteilt:

Die Prüfung hat ergeben, dass freie und ohne großen finanziellen Aufwand herzustellende städtische Liegenschaften in der erforderlichen Lage nicht vorhanden sind.

Da der bisherige Erfolg der Ausstellung für den jetzigen Standort spricht und mit der Weiternutzung der jetzigen Fläche der Aufwand und das Risiko eines Umzuges für die Kulturgüter entfällt, hat die Prüfung ergeben, die Ausstellung „Schwerin – Wie es wurde, was es ist“ auch zukünftig in den Schweriner Höfen zu zeigen und die Nutzung zu verlängern.

Es wurde vereinbart, dass das Nutzungsverhältnis vom Vermieter wie vom Nutzer mit der Frist von 8 Wochen gekündigt werden kann.

Die Ausstellung ist dementsprechend auch zukünftig Montag bis Samstag von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr für die Besucherinnen und Besucher bei freiem Eintritt geöffnet.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen:

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Dr. Rico Badenschier
Oberbürgermeister